

Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

TSV 1895 Teisendorf : TSV Chieming
Freitag, 20.01.2023, 20:00 Uhr

Lindenbauer und Lacatus und Aicher in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Hans Aicher sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TSV Chieming besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Chieming meist auf verlorenem Posten, denn nur 9 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Lindenbauer, Lacatus und Aicher, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Häusl / Lindenbauer hatten gegen Ludwig / Linnemann beim 11:6, 11:7, 11:7 keine Schwierigkeiten. Lacatus / Aicher hatten gegen Weiß / Hiederer beim 11:4, 11:7, 12:10 keine Schwierigkeiten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Samuel Lacatus gelang es, Udo Linnemann im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Holger Häusl sein Einzel gegen Wolfgang Ludwig noch mit 11:8, 11:8, 8:11, 5:11, 8:11 im Entscheidungssatz. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Jörg Lindenbauer gewann daraufhin wiederum sein Spiel gegen Robert Hiederer überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:2, 11:4, 11:3. Mit 3:1 hatte Hans Aicher im Spiel gegen Alexander Weiß die Nase vorn. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1895 Teisendorf und des TSV Chieming. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Samuel Lacatus sein Match gegen Wolfgang Ludwig noch mit 10:12, 7:11, 11:7, 11:9, 11:8. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Auf dem falschen Fuß erwischte Holger Häusl seinen Gegner Udo Linnemann beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Das Einzel zwischen Jörg Lindenbauer und Alexander Weiß endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TSV 1895 Teisendorf 8 Punkte, TSV Chieming 1 Punkte. Mit 11:5, 11:7, 7:11, 11:8 gewann Hans Aicher gegen Robert Hiederer und gab dabei nur einen Satz ab. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht der TSV 1895 Teisendorf am 27.01.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den SV Taching, während der TSV Chieming am 26.01.2023 gegen den TSV Freilassing II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV 1895 Teisendorf

Doppel: Häusl / Lindenbauer 1:0, Lacatus / Aicher 1:0

Einzel: S. Lacatus 2:0, H. Häusl 1:1, J. Lindenbauer 2:0, H. Aicher 2:0

TSV Chieming

Doppel: Ludwig / Linnemann 0:1, Weiß / Hiederer 0:1

Einzel: W. Ludwig 1:1, U. Linnemann 0:2, A. Weiß 0:2, R. Hiederer 0:2